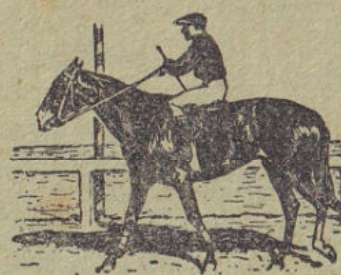


Kenn- u. Reitverein Thedinghausen u. Umg. e. V.

Turnier ^u ⁿ ^d Rennen

Sonntag, den 9. August 1925, nachmittags 2 Uhr

Programm



2,00 Uhr:
Sankt Georg-Jagdspringen

2,30 Uhr:
Cyter-Flachrennen

2,45 Uhr:
Große Zuchtprüfung

Anschließend:
Eignungsprüfung
für Wagenpferde

3,30 Uhr:
Hannoversches Zuchtrennen

3,45 Uhr:
Erbhof-Jagdspringen

4,15 Uhr:
Landwirtschaftl. Trabreiten

4,30 Uhr:
Reiterprüfung
d. Reitabteilung v. Walbeck

5,00 Uhr:
Entertal-Offiz.-Jagdrennen

5,15 Uhr:
Fahrschule

5,30 Uhr:
Thedinghäuser Jagdrennen

5,45 Uhr:
Godenstich-Jagdspringen

6,00 Uhr:
Preis von Braunschweig

6,15 Uhr:
Quadrille

Öffentlicher Totalisator
für die Rennen sowie auch für die Jagdspringen

Prüfungskommission:	Dr. Sonnenbrodt, Landstallmeister, Braunschweig. Georg Richters jr., Hofbesitzer, Kehdingbruch. Grimme, Oberst u. Kommandeur d. Rt. Abt. Verden.
Rennleitung:	Gutsbesitzer Th. Lillie, 1. Vorsitzender. H. Kracke, Lunsen, Schriftführer.
Richter im Rennen:	Dr. Sonnenbrodt, Landstallmeister.
Schiedsgericht:	Fr. Wicke, Emtinghausen. Dr. Buschbaum, Fr. Möhlmann, Thedinghausen. Fr. Wilkens, Werder. Aug. Böse, Eißel.
Starter:	D. Suhr, Thedinghausen, D. Witte, Werder.
An der Wage:	H. Ahsendorf, Emtinghausen. D. Tebelmann, Bahlum.
Tunierleitung:	Fr. Pieper, Bremen.
Bahnrichter:	Joh. Thölke, Emtinghausen. Fr. Hans, Holtorf. Fr. Witte, Thedinghausen. Carl Böse, Emtingh.
Technische Kommission:	Fr. Buschmann, Lunsen. Joh. Ahlenstorf, H. Harmling, R. Lefers, Thedinghausen.
Rennbüro:	Theodor Müller, Thedinghausen.
Totalisator:	Steuerinspektor Hackmann, Bremen.
Platzkommission:	C. Tietje, Dibbersen.
Kontrollkommission:	E. Lillie, Thedinghausen.
Berichterstatter:	H. Meyer, Holtorf.

Änderungen im Programm vorbehalten!

Für Programmfehler ist der Verein nicht verantwortlich!

**Die neue Hulla 3½ PS. Getriebe-
maschine Mk. 1000 bestes Rad
in der Preislage.**



**Motorradfahrer können in kurzer Zeit
bei mir ihren Führerschein erwerben.**



O. Luesse, Staatl. konzess. Motorradfahrlehrer
Thedinghausen / Fernsprecher Nr. 74

GEGEBENE EHRENPREISE

A. St. Georg-Jagdspringen.

Ein Krimstecher vom Verlag St. Georg.

1. Eyter-Flachrennen.

Eine Bowle von Otto Luesse.

B. Große Zuchtprüfung.

Ein Dutzend Messer und Gabel von H. Wenzel.

C. Eignungsprüfung für Wagenpferde.

Abtlg. I. Eine Wassertrense

Abtlg. II. Eine Zweispännerleine von Gastwirt Bielefeld.

2. Hannoversches Zuchtrennen.

Ein Kandarenzeug von Hofbesitzer R. Schmidt, Schwarme.

D. Erbhof-Jagdspringen.

Ein Tee- u. Kaffeeservice von Gutsbesitzer Th. Lillie.

3. Landwirtschaftliches Trabreiten.

Eine Teemaschine von Frau Gastwirt Brüns.

E. Reiterprüfung der Reitabteilung v. Walbeck.

Abtlg. I. 1. Ein Kandarenzeug vom Vorstand.

2. Eine Schreibtischweckuhr von D. Hagedorn.

3. Ein Barometer von Gutsbesitzer Th. Lillie.

4. Ein Weinkorb.

5. Ein Paar Sporen.

Abtlg. II. 1. Eine Wassertrense.

2. Eine Satteldecke.

3. Ein Reithalter

4. Ein Korbsessel

5. Ein Paar Sporen

F. Fahrschule.

1. Eine Wassertrense

2. Ein Etuis mit Tortenheber, Butter- u. Käsemesser.

3. Eine Reithose

4. Ein Zigarrenkasten von W. Ahlenstorf

5. Thedinghäuser Jagdrennen.

Ein Kandarenzeug von Bankverein für Nordwestdeutschland.

6. Preis von Braunschweig.

Ein halbes Dutzend Eßlöffel von Gastwirt Busch.

H. Helmbold, Thedinghausen

Barbier-, Frisier- und Haarschneide-Salon

Zigarren, Zigaretten, Tabak in großer Auswahl

Anfertigung und Reparatur sämtlicher Haar-Ersatzteile

Zur Beachtung für Pferdebesitzer, Reiter und Fahrer!



1. Für sämtliche Veranstaltungen sind in erster Linie die Ausschreibungen, die Rennordnung, sowie die Turnierordnung maßgebend.
2. Die nicht eingezahlten Einsätze und Reugelder sind am Renntage für sämtliche Veranstaltungen an der Wage zu entrichten.
3. Die Pferde müssen eine halbe Stunde vor jedem Rennen in dem auf dem Sattelplatz vorhandenen Ring vorgeführt werden, andernfalls sie nicht starten dürfen.
4. Es wird den Teilnehmern bei Vermeidung des Ausschlusses von sämtlichen Rennen zur Pflicht gemacht, sich beim ersten Glockenzeichen, das den Schluß der Wage ankündigt, in den Ring zu begeben. Beim zweiten Glockenzeichen (beim Ablauf eines Rennens) haben sich schon die Teilnehmer des nächstfolgenden Rennens zwecks Empfangnahme der Satteldecken im Meldebüro einzufinden.
5. 15 Minuten vor der für das betr. Rennen angesetzten Zeit wird die Wage geschlossen.
6. Bei Vermeidung einer Strafe von 10.— Mk. für jeden Einzelfall haben sich die Reiter nach dem Aufgalopp im Trab zum Start zu begeben. Ausnahmen sind nur mit Genehmigung des Vorstandes zulässig.
7. Nach dem Rennen haben sich die Reiter sofort zum Zurückwiegen zur Wage zu begeben.
8. Für richtiges Gewicht ist jeder Reiter selbst verantwortlich. Jeder Reiter, der durch Tragen falscher Farben oder durch Auflegung einer falschen Satteldecke eine Verwechselung verursacht, zahlt 5.— Mk. Farbestrafe.
9. Die platzierten Pferde sind nach dem Rennen der Reihenfolge nach an der Zielrichtertribüne vorbeizureiten. Entgegenhandlungen können mit Entziehung des Preises oder Ausschluß vom Rennen bestraft werden. Bei ungültigem Start erhebt der Gegenstarter eine weiße Flagge.
10. Im Falle eines Protestes wird am Ziel eine rote Flagge gehißt.
11. Den Anordnungen des Starters ist unbedingt Folge zu leisten; eine Nichtbeachtung seiner Anweisungen hat den Ausschluß von sämtlichen Rennen zur Folge.
12. Der innere Umfang der Bahn beträgt zirka 1100 Meter.
13. Der Verein haftet für keinerlei Schaden oder Unfälle auf der Rennbahn.
14. Ausführliche Bedingungen liegen im Meldebüro für die Herren Interessenten aus.

Schlachterei Nordhausen THEDINGHAUSEN / Telefon Nr. 54

Fleisch- und
Wurstwaren



in nur guten
Qualitäten

Zur besonderen Beachtung!



Den die Kontrolle ausübenden Personen ist es zur unbedingten Pflicht gemacht, die Eintrittskarten zum Rennplatz zu kontrollieren. Die verehrlichen Besucher werden daher höflichst und dringend ersucht, die Einlaßkarten sichtbar zu tragen.

Der Sattelplatz darf nur von Mitgliedern und Personen betreten werden, die im Besitze einer Sattelplatzkarte sind. Im Uebertretungsfalle ist der Preisunterschied nachzuzahlen.

Der Wagenplatz befindet sich nördlich vom Sattelplatz.

Führer, sowie jeder weitere Insasse eines Kraftfahrzeuges, einer Equipage oder eines Wagens müssen im Besitz einer Sattelplatzkarte sein.

Die Abfahrt sämtlicher Gefährte darf erst nach Schluß des letzten Rennens geschehen.

Alle Chauffeure sowie Equipagen und Wagenführer haben sich bei der An- und Abfahrt der Wagen den Anordnungen der Platzkommission unbedingt zu fügen.

Das Geläuf der Rennbahn darf während eines Rennens unter keinen Umständen betreten werden, da der Verein für Unglücksfälle, die aus der Uebertretung entstehen können, nicht aufkommt.

Die Nummern der startenden Pferde werden am Aufzuge bekannt gegeben und entsprechen denjenigen des Programms.

Auch tragen sämtliche startenden Pferde eine weiße, leinene Satteldecke, die mit der Programmnummer des Pferdes versehen ist.

Es wird in Farben geritten (programmgemäß.)

Der Beginn eines Rennens wird durch Glockenzeichen bekannt gegeben.

Die Reihenfolge der eingekommenen Pferde wird zunächst unverbindlich durch Aufzug an der Richtertribüne bekannt gegeben, während der wirkliche Sieger erst veröffentlicht wird, nachdem die platzierten Pferde zurückgewogen sind. Es liegt daher im eigenen Interesse, die Totalisator-Wettkarten nicht vorzeitig zu vernichten.

Es wird dringend gebeten, die gelösten Totalisator-Wettkarten sicher in Verwahrung zu nehmen, weil eventuelle Gewinne gegen Hinterlegung der betreffenden Wettkarten dem Vorzeiger ausbezahlt werden müssen.

Eine Sperrung von Gewinnen für weggeworfene oder abhanden gekommene Totalisator-Wettkarten kann unter keinen Umständen stattfinden.

Rechtzeitig vorgezeigte zerrissene und wieder zusammengeklebte Wettkarten werden nur eingelöst wenn sie vollständig sind und ihre Richtigkeit unzweifelhaft feststeht, keinesfalls aber vor Ablauf von 4 Wochen.

Die auf dem Rennplatz nicht eingelösten Totalisator-Gewinnkarten werden vom Dienstag, den 11. August bis einschließlich Donnerstag, den 13. August 1925, nachm. von 3—5 Uhr, durch Herrn Th. Müller, Thedinghausen, Hauptstr. Nr. 85 eingelöst.

Kolonial=

Korbmöbeln

Eisen=

und

Porzellan=

Kinderwagen

Korbwaren

Öfen und Herde in großer Auswahl

J. Brüggemann, Thedinghausen

Trantel's Gasthof, Thedinghausen

Ausspann und Stallungen



**Am Renntage ff. Biere und Weine
kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit**

Johann Thölke, Thedinghausen



Aussteuer-Artikel
Damen- und Herren-Konfektion
Größte Auswahl in Oberhemden
Kragen, Manschetten, Kravatten
Hüte und Mützen



Manufaktur-, Weiß-, Woll- und Kurzwaren

2 Uhr nachmittags.

A. Sankt Georg Jagdspringen (Klasse A.)

Ehrenpreis und R.-Mk. 50.—, 30.—, 20.— 15.— den ersten 4 Pferden.

Offen für 4jährige und ältere hannoversche Halbblutpferde im Besitze von Landwirten, von diesen, deren Angehörigen oder Angestellten zu reiten. Länge der Springbahn ca. 600 m, Richtverfahren nach Fehlern. Ueberschreiten (300 m in der Minute) schließt aus. Als Hindernisse sind vorgesehen, Hochsprünge nicht über 0,80—1,00 m.

Einsatz 3 R.-Mk., Reugeld ganz.

15 Nennungen.

Reiter:

	B o h l m a n n ' s - S c h w a r m e	
1.	Ella hbr. St. von Islan	8 j. Bohlmann jr.
	B r ü g g e m a n n ' s - H i l g e r m i s s e n	
2.	Wachsblume br. St. von Flingarth	7 j. Besitzer
	S c h m i d t ' s - S c h w a r m e	
3.	Cäcilie II br. St. von Kadi, King-Malchus	8 j. „
	B l o h m e ' s - H o f s t a l l	
4.	Distel br. St. von Defilant, Honorat	5 j. „
	K r a c k e ' s - L u n s e n	
5.	Alma F. St. von Amandus, Schwabe	5 j. Kracke jr.
	K ö s t e r ' s - L o g e	
6.	Chasso br. W. von Chasseur, Dewal	4 j. Blohme
	K a m m a n n ' s - A h l d e n	
7.	Wildwest br. W. von White-Fox	4 j. Besitzer
	P u r n h a g e n ' s - R i e d e	
8.	Erle br. St. von Ecco xx, Kinsky	4 j. „
	T r u e ' s - S t e d o r f	
9.	Delphi dklbr. St. von Dekorum-Flingarth	4 j. True jr.
	B o h t e ' s - G r i n d e n	
10.	Senta schw. St. von Schlichting	3 j. Clausen
	B l o h m e ' s - H a g e n	
11.	Weißer Schwalbe Sch. St. von Schwabenprinz	4 j. Besitzer
	R ö p k e ' s - M o r s u m	
12.	Finga dklbr. St. von Fling	5 j. Röpke jr.
	S c h m i d t ' s - S c h w a r m e	
13.	Alpenveilchen br. St. von Allopath, Anschütz	4 j. Bielefeld
	L ü ß e n ' s - E m s e n	
14.	Nellichen br. St. von Negustro II	4 j. Lüßen jr.
	B r ü n i n g s ' - H e i l i g e n f e l d e	
15.	Abakiza F. St. von Alkiatus, Goldsohn	4 j. Besitzer

Rechtzeitig Tickets lösen!

Die Rennen werden ohne Rücksicht auf den Totalisatorbetrieb gelaufen!

Rechtzeitig wiegen lassen!

2 $\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags.

1. Eyter-Flachrennen.

Ehrenpreis und R.-Mk. 200.—, 100.—, 50.—, 30.—, den ersten 4 Pferden.

Offen für 4- bis 6jährige hannoversche Halbblutpferde. Gewichte: 4jährige 68 kg, 5jährige 71 kg, 6jährige 73 kg. Für jeden Sieg seit 1. 5. $\frac{1}{2}$ kg mehr, steigend bis 5 kg. Einsatz 7 R.-Mk., Reugeld 4 R.-Mk. 15 Nennungen. Entfernung 2000 m.

Reiter:

- | | | | |
|--------------------------|---|----------------|-----------|
| Hammelberg's - Rehtem | | | |
| 1. | Pyronne dklbr. St. von White-Fox, Payson
grün-weiß | 4 j.
68 kg. | Bunke |
| Mönchmeyer's - Otersen | | | |
| 2. | Walküre V br. St. von White-Fox, Negustro
rot weiße Schärpe u. Kappe | 4 j.
68 kg. | Besitzer |
| Bischoff's - Verden | | | |
| 3. | Ceres IV br. St. von Cerfontaine, Halloh
hellbr. gelbe Nähte u. Kappe | 4 j.
68 kg. | |
| Kruse's - Hannover | | | |
| 4. | Magina F. St. von Ecco | 4 j.
68 kg. | |
| desselben | | | |
| 5. | Trautchen br. St. von Turmfalke, Nana | 6 j.
73 kg. | |
| Siems' - Harmenhausen | | | |
| 6. | Erika v. Eichenhof Sch. St. Ecco v. d. Neigung
weiß, r. Kappe | 4 j. | A. Siems |
| Depken's - Horn-Lehe | | | |
| 7. | Fanny III F. St. von Fakir-Meerman
schw. Bl. wß. geringelt, gelb. Kappe | 4 j.
68 kg. | |
| H. Meyer's - Binghausen | | | |
| 8. | Annemarie br. St. von St. Michel II, Adeptus
gelb-rote Kappe | 4 j.
68 kg. | |
| Engelke's - Hallenhausen | | | |
| 9. | Lieselotte F. St. von Cerfontaine, Cobra
schw. wß. r. Kappe | 4 j.
68 kg. | Nienstädt |

Adolf Bierstedt Wagen- und Karosseriebau

Spezialanfertigung von Last-
und Luxuskarosserien sowie Wagen
jeder Art

- | | | | |
|-----|--|----------------------------|--|
| | Herziger's - Hoya | | |
| 10. | Conferette F. St. Cerfontaine, Payer
wß. mit schw. Gürtel | 4 j. H. Herziger
68 kg. | |
| | Köster's - Loge | | |
| 11. | Chasso br. W. von Chasseur, Dwel
bl. Bl. und Kappe | 4 j.
68 kg. | |
| | Kammann's - Ahlden | | |
| 12. | Wildwest br. W. von White-Fox
wß.-r. Bluse | 4 j.
68 kg. | |
| | Diers' - Vilsen | | |
| 13. | Herta F. St. von Muschelkrebs, Negumbo
r. Bl. und Kappe | 6 j. Bremer
73 kg. | |
| | E. Meyer's - Dovemühlen | | |
| 14. | Winfriede F. St. von Winterstein, Colington
schw. Kappe, grüne Bluse | 6 j.
73 kg. | |
| | 1. r. Batt. 6. (Preuß.) Art.-Regt. Verden | 73 kg. | |
| 15. | Cherusker F.W. von Winterstein-Kingraft | 6j. Unteroffz.
Stille | |

**Für richtige Distanzangaben sind die Pferdebesitzer selbst
verantwortlich!**

**Die gewonnenen Geldpreise richtig angeben!
Jeder Pferdebesitzer ist selbst dafür verantwortlich!**

Rechtzeitig Tickets lösen!

Die Rennen werden ohne Rücksicht auf den Totalisatorbetrieb gelaufen!

BRÜNS GASTHOF THEDINGHAUSEN

Am Renntage halte mein Lokal allen bestens empfohlen
Speisen und Getränke in altbekannter Güte

ABENDS: RENNBALL

J. Rust, Thedinghausen

Reichhaltiges Tuch- und Buckskin-Lager
Fertige Anzüge, Paletots, Schlüpfer, Joppen
Hosen und Westen, Gummi-Mäntel für
Damen u. Herren, Kinder-Konfektion in
allen Größen, Turn- u. Sport-Anzüge, Hüte
Mützen, sowie sämtl. Bekleidungs-Artikel



Anfertigung
moderner Garderoben nach Maaß

Kolonial-, Glas-, Porzellan und Eisenwaren

INGENIEUR-BÜRO
FÜR ELEKTRISCHE LICHT- UND KRAFTANLAGEN
ORTSNETZE UND FERNLEITUNGEN

**Elektro-Motore, Buttermaschinen, Zentrifugen
Waschmaschinen für Hand- und Kraftbetrieb**

C. H. HELMIKE
THEDINGHAUSEN, TELEFON 5

2³/₄ Uhr nachmittags.

B. Große Zuchtprüfung.

Materialprüfung für Reitpferde m. M.

Ehrenpreise und R.-Mk. 70.—, 50.—, 40.—, 30.—, 20.— den ersten 5 Pferden.

Offen für 3jährige, und 4jährige hannoversche Halbblutstuten und Hengste im Besitze von Landwirten, von diesen, deren Angehörigen oder Angestellten zu reiten. Richtverfahren nach freiem Ermessen. Vorprüfung 9 Uhr vormittags.

Anforderungen und Bedingungen:

Die Pferde werden zunächst im Halten ohne Sattel, dann unter dem Reiter in allen Gangarten geprüft und haben hierauf zurückzulegen:

1. die 3jährigen eine Strecke von 300 m im Schritt in 3 Minuten
" " " 1100 m " Trabe " 4 "
" " " 1500 m " Galopp " 3¹/₂ "
2. die 4jährigen eine Strecke von 300 m im Schritt in 3 Minuten
" " " 1500 m " Trabe " 5 "
" " " 2000 m " Galopp " 4 "

Im Anschluß hieran springen die 4jährigen einen Koppelrick in Höhe von 0,80 m.

Schnelleres Reiten wird nicht bewertet, Nichterfüllung schließt von der weiteren Preisbewerbung aus. Bewertet werden: Gebäude, Gangwerk und Temperament der Pferde im Hinblick auf ihre Eignung als Reit- und Zuchtpferde.

Einsatz 3 R.-Mk., Reugeld ganz.

9 Nennungen.

Reiter:

- | | | |
|---|-----|----------|
| Wilken's - Werder | | |
| 1. Alma br. St. v. Amalrich, Schwabe usw. | 3j. | Behrens |
| Pape's - Lunsen | | |
| 2. Medusa Schimmelst. v. Mantel, Titus | 3j. | Bormann |
| Rode's - Stedebergen | | |
| 3. Finderin dunkelbr. St. v. Fling-Tafalka | 3j. | Besitzer |
| Precht's - Geestefeld | | |
| 4. Mathilde br. St. v. Meerrettich-Flingarth | 3j. | " |
| Wendte's - Stedebergen | | |
| 5. Desdemona v. Dekorum, Amurath II | 3j. | " |
| Leefer's - Thedinghausen | | |
| 6. Amandine br. St. v. Amandus, Soso | 3j. | " |
| Winkelmann's - Bahlum | | |
| 7. Amsel schw. St. v. Amur | 3j. | " |
| Desselben | | |
| 8. Anacke br. St. v. Adjutant | 3j. | Pape |
| Kothe's - Daverden | | |
| 9. Habolla F. St. v. Honorat | 4j. | Gätjen |

**RENNBALL BEI BRÜNS
UND IN 4 ZELTEN**

D. Brüggemann, Thedinghausen

empfehlst sein reichhaltiges Lager in Manufaktur,
Herren- u. Damen-Konfektion, Weißwaren,
Inletts, Bettfedern und Daunen
Bettcattune u. Dammasst



Zur Herbst-Saison

große Auswahl in Damen- u. Kinderhüten
Umpressen alter Hüte nach modernen Formen

Diedrich Winter

Thedinghausen

Telefon Nr. 9



Agentur der
Germania - Brauerei
C. Dressler

Lager- und Doppelbraunbier
in Fässern und auf Flaschen

Karl Schlake

THEDINGHAUSEN

Fernsprecher Nr. 48



Klempnerei, Pumpenbau und
Installations - Geschäft



Fahrräder
und Zubehörteile



sämtliche Haushaltungs-
gegenstände

C. Eignungsprüfung für Wagenpferde.

(m. M.) Abt. I. Einspänner, Abt. II. Zweispänner.

Ehrenpreise im Werte von R.-Mk. 50.—, 35.—, 25.—, 20.— den ersten 4 Pferden in Abt. I.; von R.-Mk. 60.—, 40.—, 30.—, den ersten 3 Gespannen in Abt. II.

Offen für hannoversche Halbblutpferde im Alter bis zu zwölf Jahren im Besitze von Landwirten, von diesen, deren Angehörigen oder Angestellten im vierrädrigen Wagen zu fahren. Richtverfahren nach freiem Ermessen. Vorprüfung 10 Uhr vorm.

Anforderungen und Bedingungen:

Die Pferde werden im Halten, Schritt und Trab gemustert. Bewertet werden Gebäude, Gangart und Temperament der Pferde, ihr Gefahrsinn und bei Zweispännern das Zusammenpassen im Hinblick auf ihre Eignung als Wagenpferde ohne Rücksicht auf die Anspannung und den Wagen. Es sind hierauf zurückzulegen:

eine Strecke von 300 m im Schritt in 3 Minuten

1000 m „ Trabe „ 5 „

Einsatz: Abt. I. 3 R.-Mk., Abt. II. 4 R.-Mk., Reugeld ganz.

Abt. I. 5 und Abt. II. 3 Nennungen.

Abteilung 1, Einspänner

Fahrer:

Wendte's - Stedebergen			
1. Amsel dunkelbr. St. v. Amurath II, Flingarth	7j.	Besitzer	
Precht's - Geestefeld			
2. Mathilde br. St. v. Meerrettich-Flingarth	3j.	„	
Thölke's - Emtinghausen			
3. Abroma F. St. v. Amandus	5j.	Wendt	
Wilken's - Werder			
4. Germania schw. St. Hannov. Militärpferd	a	Behrens	
Brüning's - Heiligenfelde			
5. Abakiza F. St. v. Alkiatus, Goldsohn	4 j.	Besitzer	

Abteilung 2, Zweispänner

Wilken's - Werder			
1. Gertrud br. St. v. Galba-Norddeutscher	a	Behrens	
Alma br. St. v. Amalrich, Schwabe usw.	3j.		
Pape's - Lunsen			
2. Merkur Sch. W. v. Mantel v. Titus	2j.	Bormann	
Medusa Sch. St. „ „	3j.		
Wendte's - Stedebergen			
3. Desdemonia dklbr. St. v. Dekorurn, Amurath II	3j.	Besitzer	
Amsel br. St. v. Amurath II, Flingarth	7j.		

Rennball bei Brüns und in 4 Zelten

3 $\frac{1}{2}$ Uhr nachmittags.

2. Hannoversches Zuchtrennen.

Ehrenpreis und R.-Mk. 300.—, 150.—, 80.—, 50.— den ersten 4 Pferden.

Offen für 3jährige hannoversche Halbblutpferde. Gewicht 65 kg. Für jeden Sieg im laufenden Jahr 1 kg mehr, steigend bis 4 kg. Entfernung 1400 m.
Einsatz 10.— R.-Mk., Reugeld 5.— R.-Mk. 19 Nennungen.

			Reiter:
	Niehaus' - Hassel	r. Bluse u. Kappe	
1.	Landgraf br. H. v. Lüdo-Defilant	65 kg	Besitzer
	J. F. Schröder's - Bremen	blau, gelbe Ärmel Gürtel u. Kappe	
2.	Caper F. H. v. Cormoran-Siglinde	65 kg	
	Desselben	do.	
3.	Carolus br. H. v. Cormoran-Morane	65 kg	
	Desselben	do.	
4.	Cousine br. St. v. Cormoran-Königshütte	65 kg	
	Benecke's - Celle	weiß. r. gestr. Bl. weiß. Mütze	
5.	Immerschön Sch. St. v. Jussereff xx, Goldschläger	65 kg	Besitzer
	Blohm e's - Wechold	blaue Bl. u. Kappe	
6.	Cestus F. W. v. Cerfontaine xx, a. d. Komparette	65 kg	"
	Kerfeld's - Verden	blau m. weiß. Punkt. u. Schärpe	
7.	Cherusker F. H. v. Cerfontain. a. d. Mary, Meerm.	65 kg	
	Rittm. Düring's - Horneburg	Silbergr. bl. Gürt. schw. Kappe	
8.	Wanda br. St. von White-Fox-Marquise	65 kg	
	Brun s' - Mörsen	gelb-weiß	
9.	Christallo schw. H. von bl. Schwede a. d. Woda	65 kg	
	Röpke's - Morsum	Schw. weiß. rote Kappe	
10.	Allerliebste F. St. von Cerfontaine	65 kg	Nienstädt
	Schmidt's - Melchiorshausen	Schw. weiß. rote Kappe	
11.	Donnerkeil br. W. von Dwet	68 kg	

Dietrich Tote ★ Thedinghausen

Installations-Geschäft
Schlosserei / Fahrrad-Handlung



Motore und landwirtschaftliche Maschinen
Reparatur u. Uebernahme sämtl. Licht- u. Kraft-Anlagen
Fahrrad-Zubehör, sowie Instandsetzung von Fahrrädern

- | | | | |
|-----|--|---------------------------------|------------|
| | Kruse's jr. - Hannover | grün, w.-r. Schärpe | Reiter: |
| 12. | Lebenswonne br. St. v. White Fox | 65 kg | Dittmer |
| | Bischoff's - Verden | hellbraun, gelbe Nähte u. Kappe | |
| 13. | Kadett br. W. v. Cerfontaine-De Wet | 65 kg | |
| | Hammelberg's - Rethem | grün, weiß | |
| 14. | Sportmädel dklbr. St. v. Sportmaid v. Payson xx | 65 kg | Bunke |
| | Mönchmeyer's - Otersen | rot-weiß Schärpe u. Kappe | |
| 15. | Wag-es br. W. v. White-Fox xx v. Meerman xx | 65 kg | Mönchmeyer |
| | True's - Stedorf | schw. Samtkappe mit Silberborde | |
| 16. | Schmetterling F. St. v. Cormoran-King | 65 kg | True jr. |
| | Knust's - Wohlendorf | grün, weiß | |
| 17. | Kommandeur F. H. v. Cerfontaine-De Wet | 65 kg | |
| | Gätjen's - Daverden | weiße Bluse, schw. Kappe | |
| 18. | Schwalbe br. W. v. Negustro II Nelusko | 65 kg | Gätjen jr. |
| | Winkelmann's - Bahlum | | |
| 19. | Anacke br. St. v. Adjutant | 65 kg | Pape |

Joh. Ahlenstorf

Bau- u. Möbeltischlerei
mit Kraftbetrieb
Thedinghausen



MOBEL-AUSSTELLUNG
HAUPTSTRASSE



Anfertigung kompletter Aussteuern
in solider und fachgemässer Aus-
führung zu angemessenen Preisen

Otto Luesse

Uhren, Gold- und Silberwaren
Thedinghausen Tel. 74

Hochzeits- und
Gelegenheits - Geschenke
Kristall

Verlobungsringe

Motorräder
Nähmaschinen

D. Erbhof-Jagdspringen Klasse M. (m. Ausgleich)

Ehrenpreise im Werte von R.-Mk. 100.—, 70.—, 50.—, 30.— den ersten 4 Pferden.

Offen für alle Pferde. Es springen A. Pferde ohne Sieg in öffentlichen Jagdspringen der Klassen M. und S. 1,10 m. B. Pferde mit zwei Siegen 1,20 m. C. Pferde mit mehr als zwei Siegen 1,30 m. Richtverfahren nach Fehlern. Ueberschreiten der Höchstzeit (300 m in der Minute) schließt aus.

Einsatz 5.— R.-Mk., Reugeld ganz.

21 Nennungen.

Reiter:

	Leutn. Becker's - Bremen		
Kl. A.	1. Carlos br. W. von Negumbo	a	Besitzer
	desselben		
Kl. A.	2. Irma schw. St. von Kinzig	a	"
	Schutzpolizei's - Bremen		
Kl. A.	3. Else br. Stute	a	Obw. Grote
	True's - Stedorf		
Kl. A.	4. Delphi dklbr. St. von Dekorum, Flingarth	4j.	True jr.
	Blohme's - Hofstall		
Kl. A.	5. Distel br. St. von Defilant, Honorat	5j.	Besitzer
	Schmidt's - Schwarme		
Kl. A.	6. Cäcilie II br. St. v. Kadi, King-Malchus	8j.	"
	E. Breimers' - Langenhagen		
Kl. A.	7. Axel F. W. v. Agni v. Agnat	a	Breimer jr.
	Kracke's - Lunsen		
Kl. A.	8. Alma F. St. v. Amandus, Schwabe	5j.	Kracke jr.
	Stab Reit. Abt. Art.-Regt. 6, Verden		
Kl. A.	9. Neck F. W. v. Nelus I a. d. Nidota	6j.	Ltn. Liss
	1. r. Batt. 6. (Preuß.) Art.-Regt., Verden		
Kl. A.	10. Atlas F. W.	8j.	Hptm. Hell
	Oblt. Hernekamp's - Verden		
Kl. A.	11. Zither Fuchsstute v. Julikan	a	Besitzer
	Lt. Angerer's gen. v. Schön, Verden		
Kl. A.	12. Clown br. W. von Polarhirsch, a. d. Zierde	6j.	Besitzer
	Lt. Strohmeiers' - Verden		
Kl. A.	13. Braut R. Stute	7j.	"
	2. r. Batt. 6. (Preuß.) Art.-Regt., Verden		
Kl. A.	14. Artillerist R. Wallach	8j.	Leutn. Strohmeier
	Derselben		
Kl. A.	15. Präsedent Fuchswallach		Ltn. Angerer a gen. v. Schön
	Brüggemann's - Hilgermissen		
Kl. A.	16. Wachsblume br. Stute von Flingarth	7j.	Besitzer

Schutzpolizei's - Bremen
Kl. B. 17. **Minister** F. W. von Gescher

8j. Wm. Filary

Derselben

Kl. B. 18. **Junker** F. W. von Sporland

a derselbe

Derselben

Kl. B. 19. **Joachim** br. W. von Feuerstein

a Obw. Grote

Stab Reit. Abt. Art.-Regt. 6, Verden

Kl. B. 20. **Cimber** schwbr. W. v. Ceremonienmeister,
Kirkland

6j. Ltn. Liss

Lt. Liss' - Verden

Kl. C. 21. **Imperator** br. W. Ostpr.

a Besitzer

Buch- und Papierhandlung E. Lange Wwe., Thedinghausen

Reit- u. Fahrgeschirre
sowie sämtliche Polsterar-
beiten werden schnell, sauber
und preiswert angefertigt.

Stets großes Lager in:
Koffer, Reise-, Hand-, Geld-,
Brief- und Schultaschen
Aktenmappen, Rucksäcke,
Peitschen, Stränge, Reep-
usw.

Alle in mein Fach Schlagenden
Reparaturen schnellstens

H. Pieper

Sattler und Tapezierer
Thedinghausen

**Der
Strumpf
muß
zum
Schuh
passen!**



Deshalb führe ich ein beson-
deres reichhaltiges Lager in
allen Modefarben.

Fritz Pieper
THE DINGHAUSEN
Schuhwaren-Lager

3. Landwirtschaftliches Trabreiten.

Ehrenpreis und R.-Mk. 100.—, 50.—, 30.— den ersten 3 Pferden.

Offen für 4- bis 12jährige hannoversche Halbblutpferde ohne Traberblut, im Besitze von Landwirten usw. zu reiten. Gewichte: 4jährige 75 kg, ältere 80 kg. Für jedes im laufenden Jahre gewonnene Rennen 50 m Zulage. Entfernung 3000 m. Einsatz 5.— R.-Mk., Reugeld 3.— R.-Mk. 6 Nennungen.

Reiter:

- | | | | |
|----|---|-----------------------|--------------|
| 1. | Schmidt's - Melchiorshausen
Hertha br. St. v. Lolar | 7j. 80 kg | |
| | Bollmann's - Tüchten | wß. Bl. | |
| 2. | Nero F. W. von Alwüs, Gohtsohn | 4j. 75 kg | Bollmann jr. |
| | Nordmann's - Jardinghausen | bl. r. Bl., bl. Kappe | |
| 3. | Sportmädel dklbr. St. v. Schwabenprinz | 5j. 80 kg | Besitzer |
| | Westermann's - Jardinghausen | blau rot | |
| 4. | Alma br. St. von Amur, Odal | 4j. 75 kg | Westermann |
| | Brandt's - Eißel | | |
| 5. | Schwaby sch. St. v. Schwabenstr., St. Gotthard xx | 5j. 80 kg | Arndt |
| | Wendt's - Sudweyhe | | |
| 6. | Nelke dklbr. St. von Neon | 4j. 75 kg | Besitzer |

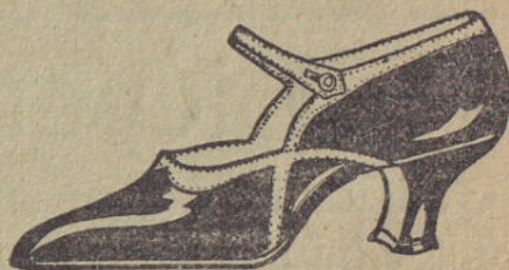


Ehe Sie eine Entscheidung

treffen, wo Sie Ihre neuen Schuhe kaufen, besuchen Sie mein besonders gut sortiertes Lager, in welchem Sie **für jeden Geschmack** und in allen Preislagen das Passende finden.

Panthers
Stiefel

F. Pieper
Schuhwarenlager
THEDINGHAUSEN



E. Reiterprüfung d. Reitabteilung v. Walbeck.

(nicht öffentlich gem. § 3 d. T. O.)

Ehrenpreise den ersten 5 Reitern in jeder Abteilung.

10 Mark dem besten Reiter der 1. Abteilung vom Bierverleger Diedr. Winter.

Offen für Mitglieder der Reitabteilung v. Walbeck, welche seit März regelmäßig an den Uebungen teilgenommen haben und vor und während des Krieges bei einer berittenen Truppe nicht gedient haben. Für die Beurteilung ist maßgebend 1. Sitz, 2. Einwirkung, 3. das Verhalten der Reiter unter gewöhnlichen und schwierigen Verhältnissen, unabhängig von Beschaffenheit und Leistung des von ihm gerittenen Pferdes. Richtverfahren nach freiem Ermessen. Kein Einsatz.

Abteilung 1

1. H. Wendt, Emtinghausen
2. C. Tietje, Dibbersen
3. J. Arndt, Dibbersen
4. H. Ellmers, Bahlum
5. H. Bielefeld, Thedinghausen
6. H. Grunow, Holtorf
7. A. Struß, Thedinghausen
8. J. Harries, Werder
9. Dörrie, Emtinghausen
10. J. Bormann, Lunsen
11. H. Witte, Dibbersen
12. F. Meyer, Holtorf
13. A. Stührmann, Thedinghausen

Abteilung 2

1. J. Behrens, Werder
2. H. Brüggemann, Thedinghaus.
3. J. Leefers, Thedinghausen
4. H. Winkelmann, Donnerstedt
5. H. Böhlke, Werder
6. Winkelmann, Emtinghausen
7. Fr. Wicke, Emtinghausen
8. H. Behrens, Emtinghausen
9. Arndt, Donnerstedt
10. H. Schumacher, Emtinghausen
11. H. Schote, Holtorf
12. H. Busch, Emtinghausen

Wilh. Ahlenstorf
Thedinghausen
Uhren und Goldwaren

Passende Hochzeits-
und Gelegenheitsgeschenke
in großer Auswahl

Auswahl in Bestecken
der altbewährten
Württembergischen Metallwaren-Fabrik

Nähmaschinen
nur bester Fabrikate

Wilh. Binne
Thedinghausen

empfiehlt
sein reichhaltiges
gut sortiertes Lager in
Manufakturwaren

Herren- u. Damenkonfektion
à part. Muster in Seidenstoffen

Weiß- u. Wollwaren
Inletts, Bettfedern und Daunen

Herren- und Damenhüte
Regenhüte und Schirme
Umtausch von Wolle, Hede etc.

Dietr. Hagedorn, Thedinghausen

Manufaktur- Weiß- und Wollwaren

Bettfedern und Inletts

Sämtliche Aussteuer-Artikel

Umtausch von Wolle u. Stricklumpen zu günstigen Bedingungen

Schuhwaren von H. W. Bartels

Haake-Beck-Biere

**in hell und dunkel
auf Faß und in Flaschen**



Agentur: Friedrich Egbers
Thedinghausen * Fernsprecher 57

4. Eytertal-Offizier-Jagdrennen.

Ehrenpreis im Werte von R.-Mk. 150.—, 100.—, 75.—, 50.— den ersten 4 Pferden.

Zu reiten von Offizieren der reitenden Abteilung Artl. Reg. 6 und Schutzpolizei Bremen. Für 4jährige und ältere inländische Halbblutpferde im Besitz von Offizieren und Offizierdienstpferden, die in die Listen des Gestütbuchausschusses des Reichsverbandes, des Union-Klubs oder in das Verzeichnis für Turnierpferde beim Reichsverband eingetragen sind. Vollblutpferde sind ausgeschlossen, desgleichen Pferde unbekannter Abstammung, sofern sie den Nachweis ihrer inländischen Halbbluteigenschaft nicht durch deutlich sichtbaren, vom Reichsverband anerkannten Gestütbuch- oder Kontrollbrand erbringen können; der Brand ist bei der Nennung anzugeben. Gewichte: 4jährige 68 kg, 5jährige 71 kg, ältere 73 kg. Reitern keinerlei Gewichts-erlaubnis. Für jeden Sieg seit 1. 1. 1925 1 kg mehr, steigend bis 6 kg.

Einsatz 12 R.-Mk., Reugeld halb.

6 Nennungen.

Entfernung ca. 3000 m.

Reiter:

- | | | | |
|--|--|-----------|------------------------------|
| Hauptm. Schneider's - Bremen | | | |
| 1. | Lissi br. St. von Deichmann | 6j. 73 kg | Besitzer |
| Oblt. Meyer's - Bremen | | | |
| 2. | Lieselotte dklbr. f. von Kinzig | a 73 kg | Oblt. Kroll |
| Oblt. Kroll's - Bremen | | | |
| 3. | Lebemann br. W. von Alarm | a 73 kg | Lt. Fink |
| Lt. Becker's - Bremen | | | |
| 4. | Flußgöttin Fuchsstute von Fakir | a 76 kg | Besitzer |
| 2. r. Batt. 6. (Preuß.) Art.-Regt., Verden | | | |
| 5. | Zukunft br. St. von Justizrat | a | Leutn. Strohmeyer |
| Derselben | | | |
| 6. | Reklame R. Stute Ostpr. | a | Lt. Angerer
gen. v. Schön |

JOHS. WULF ★ MALERMEISTER
THEDINGHAUSEN / FERNSPRECHER NR. 51

~ ~ ~
sämtliche Maler- und Glaserarbeiten
in den feinsten Ausführungen
~ ~ ~

SPEZIALITÄT: WAGEN-LACKIERUNGEN

5¹/₄ Uhr nachmittags.

F. Fahrschule.

(nicht öffentlich gem. § 3 d. T. O.)

Offen für Mitglieder der Reitabteilung v. Walbeck auf von ihnen selbst gear-
beiteten Pferden. Ehrenpreise nach Beteiligung. Richtverfahren nach freiem Ermessen.
Für die Beurteilung ist maßgebend der Gesamteindruck von den Pferden und vom
Reiter. Einsatz 1.— R.-Mk. Reugeld ganz.

Fahrer:

- | | | |
|---------------------|--|-----------------------|
| Arndt's - Dibbersen | | |
| 1. | Tantza br. Stute von Titus, St. Gotthard
Struss' - Thedinghausen | 5j. Jul. Arndt |
| | Amene braune Stute von Amandus | 6j. |
| Elmers' - Bahlum | | |
| 2. | Schwanika schwarze Stute von Schwabenland
Strolch schw. Wallach von Titus, Schwabenland | 10j. H. Elmers
3j. |
| Witte's - Dibbersen | | |
| 3. | David dunkelbr. Wallach von Schwabenstreiter
Amsel Fuchsstute von Amandus | 4j. H. Witte
5j. |
| Kracke's - Lunsen | | |
| 4. | Alma Fuchsstute von Amandus, Schwabe
Else Fuchsstute von Königscornet | 5j. Kracke jr.
2j. |

GUTENBERG-WERKSTÄTTE
THEDINGHAUSEN / TELEFON 194

DRUCKSACHEN

für den
Familien-, Vereins-
sowie kaufmännischen Bedarf
sauber, preiswert
schnell

5. Thedinghäuser Jagdrennen.

Ehrenpreis und R.-Mk. 300.—, 150.—, 80.—, 50.— den ersten 4 Pferden.

Offen für 4jährige und ältere hannoversche Halbblutpferde. Gewichte: 4jährige 68 kg, 5jährige 71 kg, ältere 73 kg. Für jedes im laufenden Jahr gewonnene Rennen 1 kg mehr steigend bis höchstens 6 kg. Entfernung 3000 m.
Einsatz 15.— R.-Mk., Reugeld 10.— R.-Mk. 13 Nennungen.

Reiter:

- | | | | |
|---|--|-----------|--|
| Niehaus' - Hassel | | | |
| 1. | Tannhäuser Fuchswallach v. Turmfalke-Merfu 7j. 73 kg | Besitzer | |
| Diers' - Vilsen (rote Bluse und Kappe) | | | |
| 2. | Hertha Fuchsst. v. Muschelkrebs-Negumbo 6j. 73 kg | Bremer | |
| Kammann's - Ahlden (weiß-rote Bluse) | | | |
| 3. | Wildwest br. Wallach von White Fox 4j. 68 kg | | |
| Rittm. v. Lenski's - Hannover | | | |
| 4. | Arnim Fuchswallach von Altgold, Delius ? ? | | |
| Blohm's - Wechold (blaue Bluse und Kappe) | | | |
| 5. | Morgengruß br. Wallach von St. Michel II xx a. d. Königshütte 6j. 73 kg | Besitzer | |
| Herziger's - Hoya (weiß mit schwarzem Gürtel) | | | |
| 6. | Conferette Fuchsst. v. Cerfontaine Pajor St. 4j. 68 kg | " | |
| Engelke's - Hallenhausen blau-gelbe Kappe) | | | |
| 7. | ? br. Stute von Henges 4j. 68 kg | Nienstädt | |
| Depken's - Horn-Lehe (schwarze Bluse, weiß ger. und g. Kappe) | | | |
| 8. | Fanny III Fuchsstute v. Fakir, Meerman 4j. 68 kg | | |
| Siems' - Harmenhausen (weiße Bluse, rote Kappe) | | | |
| 9. | Erika v. Eichenhof Schimmelstute von Ecco a. d. Neigung 4j. 68 kg | Siems | |
| Kruse's jr., Hannover | | | |
| 10. | Magina Fuchsstute von Ecco 4j. 68 kg | | |
| Bischoff's - Verden (hellbraun, gelbe Nähte und Kappe) | | | |
| 11. | Ceres IV braune Stute von Cerfontaine Halloh 4j. 68 kg | | |
| E. Meyer's - Dovemühlen (grüne Bluse, schwarze Kappe) | | | |
| 12. | Winfriede Fuchsst. von Winterstein Colington 6j. 73 kg | | |
| Viebrock's - Lilienthal (blaue Bluse und Kappe) | | | |
| 13. | Trotzkopf Fuchswallach Turmfalke Altarie 8j. 73 kg | | |

Rechtzeitig Tickets lösen!

Die Rennen werden ohne Rücksicht auf den Totalisatorbetrieb gelaufen!

G. Sodenstich-Jagdspringen.

(nicht öffentlich gem. § 3 d. T. O.)

Ehrenpreise im Werte von R.-Mk. 30.—, 20.—, 15.—, 10.—, 5.— den ersten 5 Pferden.

Offen für Mitglieder und Pferde der Reitabteilung v. Walbeck, welche seit März regelmäßig an den Uebungen teilgenommen haben. Richtverfahren nach Fehlern. Ueberschreiten der Höchstzeit 300 m in der Minute schließt aus. Als Hindernisse sind vorgesehen, einfache Hochsprünge nicht über 0,60—0,80 m.

Einsatz 1.— R.-Mk., Reugeld ganz.

13 Nennungen.

Reiter:

- | | | | |
|-----------------------------|---|------|-------------|
| Arndt's - Dibbersen | | | |
| 1. | Tantza braune Stute von Titus, St. Gotthard xx | 5j. | Arndt jr. |
| Thölke's - Emtinghausen | | | |
| 2. | Abroma Fuchsstute von Amandus, Isaschar | 5j. | Wendt |
| Witte's - Dibbersen | | | |
| 3. | David dunkelbrauner Wallach von Schwabenstreiter | 4j. | Besitzer |
| Dörrie's - Emtinghausen | | | |
| 4. | Liese Fuchsstute von Amandus | 4j. | Dörrie jr. |
| Elmers' - Bahlum | | | |
| 5. | Strolch schw. Wallach von Titus, Schwabenland | 3j. | Elmers jr. |
| Windweh's - Thedinghausen | | | |
| 6. | Moritz schwarzer Wallach | 4j. | Grunow |
| Stührmann's - Thedinghausen | | | |
| 7. | Mariechen braune Stute von Mantel | 3j. | Stührm. jr. |
| Schamloff's - Emtinghausen | | | |
| 8. | Hertha braune Stute | 3j. | Schumacher |
| Wicke's - Emtinghausen | | | |
| 9. | Kimma dunkelbraune Stute von Kirchland | 4j. | Wicke jr. |
| Meyer's - Holtorf | | | |
| 10. | Nelke Fuchsstute von Neon | 5j. | Meyer jr. |
| Hans' - Holtorf | | | |
| 11. | Unika dunkelbraune Stute von Schwabenstreiter | 5j. | Schote |
| Behrens' - Emtinghausen | | | |
| 12. | Lotte schwarze Stute | 12j. | Behrens |
| Schumacher's - Emtinghausen | | | |
| 13. | Veronika dunkelbraune Stute von Angelo | 12j. | Schumacher |



Nach dem Rennen

RENNBALL

bei Brüns und in 4 Zelten

6. Preis von Braunschweig.

(Vereinsflachrennen, nicht öffentlich gem. § 13 der R. O.)

Ehrenpreise im Werte von R.-Mk. 80.—, 50.—, 30.— den ersten 3 Pferden.

Offen für alle Pferde im Besitze von Mitgliedern des veranstaltenden Vereins und von diesen, deren Angehörigen oder Angestellten zu reiten. Ohne Gewichtsausgleich. Einsatz 5.— R.-Mk. Reugeld 3 R.-Mk. 8 Nennungen. Entfernung 1400 m.

		Reiter:
Durnhagen's - Riede (Samtmütze mit gelber Borde)		
1.	Erle br. Stute von Ecco von Kinsky	4j. Besitzer
Schmidt's - Schwarme		
2.	Cäcilie I braune Stute von Cerfontaine	4j. Besitzer
Seevers' - Okel		
3.	Zieten brauner Wallach von Schwalbus	4j. Seevers jr.
Harries' - Werder		
4.	Adda braune Stute von Adjutant	5j. Harries jr.
Witte's - Werder		
5.	Aurikel II Fuchsstute von Adjutant	4j. Schulze
Winkelmann's - Bahlum		
6.	Attacke braune Stute von Adjutant	3j. Pape
Arndt's - Dibbersen		
7.	Tantza braune Stute von Titus, St. Gotthard xx	5j. Besitzer
Pape's - Lunsen		
8.	Medusa Sch. St. von Mantel, Titus	3j. Bormann

**Fahrzeuge dürfen die Rennbahn
erst nach beendetem Rennen
der Reihenfolge nach verlassen!**

Heinrich Behrens / Lunsen
Bau- und Möbeltischlerei und Sägerei

Anfertigung kompletter Aussteuern
und aller ins Fach einschlagenden Arbeiten

6,15 Uhr nachmittags.

Quadrille

ausgeführt von 24 Reitern der Reitabteilung v. Walbeck.

Deutsche Sportzeitung „Sankt Georg“

SANKT GEORG

Bringt in Bild und Wort
Berichte über **Pferdesport**.
Die **Zucht** und **Haltung** edler Tiere
Auch über **Reit-** und **Fahrtturniere**.

„Sankt Georg“ ist in Stadt und Land
Als bestes Fachblatt anerkannt!
Wer den „Sankt Georg“ noch nicht kennt,
Der werde schleunigst Abonnent!

Bezugspreis M. 9.— für ein Vierteljahr

Für Vereinsmitglieder besondere Vergünstigungen

Probehefte kostenlos vom

VERLAG „SANKT GEORG“

G. M. B. H.

BERLIN W 35, GENTHINER STRASSE 15

Bestimmungen für den Totalisator!

1. Der Zutritt zum Totalisator ist nur den Mitgliedern des Vereins sowie den Inhabern von Eintrittskarten zum Sattelplatz gestattet.
2. Alle Wetten sind „laufen oder zahlen“. Die Einheit ist die Mark; der niedrigste Einsatz 5 Mk. Die Wette geht mit dem Preise.
Wird aber das zuerst oder als plazierte eingekommene Pferd des Preises oder Platzes als verlustig erklärt:
 - a) weil dem Pferde infolge eines erst nach dem Rennen erhobenen Protestes wegen falscher resp. mangelhafter Anmeldung oder mangelnder Qualifikation für das fragliche Rennen der Preis aberkannt wird,
 - b) weil das Gewicht, welches das Pferd getragen und welches eröffnet war, ein unrichtiges war,so werden die Wetten auf ein in solchem Falle für Preis und Platz disqualifiziertes Pferd trotzdem gewonnen bzw. verloren, als wenn dieses Pferd Sieger oder plazierte geblieben wäre.
3. Platzwetten werden erst bei einem Felde von wenigstens 4 Pferden angenommen. Laufen weniger als 4 Pferde, keine Wette. Der niedrigste Einsatz ist 5 Mk.
Für den zweiten Platz und die folgenden Plätze ist kein Rennpferd - Besitzer gezwungen, sein Pferd ausreiten zu lassen. Platzwetten werden daher auf die alleinige Gefahr des Wettenden gemacht.
4. Ein plazierte Pferd ist ein solches, welches als erstes, zweites oder drittes das Ziel passiert und vom Schiedsgericht als solches anerkannt wird.
5. Bei einem Felde von 4—6 Pferden werden nur die ersten zwei als plazierte betrachtet. Laufen 7 oder mehrere Pferde, so gelten die ersten drei als plazierte.
6. Die Auszahlung der Gewinnanteile findet statt, nachdem die Reiter zurückgewogen sind. Proteste, die nach beendigem Zurückwiegen angemeldet sind, haben auf die Regelung der Gewinne keinen Einfluß. Bei Protesten die beim Zurückwiegen der Reiter angemeldet sind, findet die Regelung der Gewinne nach der Entscheidung des Vereins-Schiedsgerichts statt.
7. Nach einmal stattgehabter Auszahlung der Gewinn-Anteile findet auch infolge eines nicht sofort beim Zurückwiegen angemeldeten Protestes oder einer die erste Entscheidung nachträglich abändernden schiedsrichterlichen Entscheidung eine neue Regulierung der Gewinne durch die Verwaltung des Totalisators nicht statt. Die Auszahlung der Gewinn-Anteile erfolgt definitiv.
8. Es steht der Totalisator-Verwaltung frei, Einlagen zurückzuweisen die von Personen gemacht werden, welche den Betrieb am Totalisator zu stören suchen oder als störende bekannt sind.
9. Wenn ein Pferd, dessen Nummer bereits aufgezogen war, mit Genehmigung des Renn-Vorstandes an dem betreffenden Rennen nicht teilnimmt, so werden die auf dasselbe gemachten Einlagen am Totalisator zurückgezahlt.
10. Etwaige Beschwerden sind an die Verwaltung des Totalisators zu richten.
11. Reklamationen wegen verloren gegangener oder zerrissener Totalisator-Wettkarten finden keine Berücksichtigung.

Bankverein für Nordwestdeutschland A. G.

Depositenkasse Thedinghausen

Eröffnung von Scheckkonten
und Konten in laufender Rechnung / Ueberweisungen

An- und Verkauf von Wertpapieren / / LOMBARD-DARLEHEN

Annahme von Depositengeldern mit und ohne Kündigung

Jeder Kenner trägt Salamanderstiefel!

Alleinverkauf für Thedinghausen u. Umgegend



Der gute und bequeme Weltmarktschuh zu vorgeschriebenen einheitl. Verkaufspreisen.



Feinste Offenbacher Lederwaren.

Damenhandtaschen, Besuchstaschen, Portemonnaies, Zigarren- u. Brieffaschen, Handkoffer u. Reisetaschen usw. Ober- u. Unterleder, Schäfte u. Schuhmacher-Bedarfsartikel.

Dietrich Kastendieck

THEDINGHAUSEN / Fernsprecher Nr. 56

ANKAUF VON HAUTE UND FELLE